

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 21.07.2020

Anfragen

Aus dem Gemeinderat wurde auf zwei Motorflieger hingewiesen, die häufig über dem Ort kreisen. Außerdem wurde auf das erforderliche Freischneiden des Lichtraumprofils im Hofener Weg und einen verstopften Ablauf bei einer Wasserentnahmestelle auf dem Friedhof aufmerksam gemacht.

Ein Gemeinderatsmitglied erinnerte daran, dass bei Umleitungsverkehr durch Grabenstetten bedingt durch die Baustelle in der Burgstraße in Bad Urach die Anordnung von Tempo 30 im Auge behalten wird.

Ein Gemeinderatsmitglied hat auf den Fußverbindungsweg zwischen Bodenbaumgasse und Kindergartenweg hingewiesen. Die Gemeinde hat hier Humus aufgefüllt und Rasen eingesät. Möglicherweise sind hier weitere Maßnahmen erforderlich. Der Gemeinderat hat darüber Beschluss zu fassen.

Wiederaufbau Rulamanschule – Gestaltung der Außenanlagen der Rulamanschule

Bürgermeister Deh begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Thomas Heumann, der die Planung für die Außenanlagen erstellt hat.

Herr Heumann stellte das Konzept zur Gestaltung des Schulumfelds dar, das nach Abstimmungen innerhalb des Bauausschusses erstellt worden ist:

Die Ankommenssituation und Zuwegung zur Schule wird komplett neu gestaltet. Entlang des Rathauses ist ein Fußweg anzulegen und entsprechend zu kennzeichnen, wo der nördliche Zufahrtsweg von den Schulkindern zu überqueren ist. Mit Ausnahme eines beim Brand stark in Mitleidenschaft gezogenen Baumes werden alle Bäume im Schulumfeld erhalten und weitere Bäume gepflanzt. Die Beleuchtung des Schulhofs soll mit der Shuffle-Leuchte von Schröder erfolgen, diese Leuchte ermöglicht sowohl Flächenausleuchtung als auch punktgenaues Anstrahlen. Im äußeren Bereich entlang der Stellflächen und im Norden des Schulgebäudes soll die bereits bekannte Isla-Leuchte verwendet werden.

Der Vorbereich von Mensa und Vereinsraum wird weiträumig abgetragen, so wird die Fläche des Schulhofs vergrößert, während im Osten durch den Anbau des Technikraums Fläche für den Schulhof entfällt. Mehrere Sitzmöglichkeiten, insbesondere auch um die Bestandsbäume im Süden, laden zum Aufenthalt im Freien ein. Ein Holzdeck im Süden soll ebenfalls Aufenthaltsqualität bieten. Neben Asphalt im Norden und im Bereich zwischen Schulturnhalle und Falkensteinhalle soll Betonpflaster verwendet werden. Der Schulhof wird barrierefrei gestaltet, eine Leitlinie soll vom Zugangsbereich beim Rathaus bis zum Haupteingang der Rulamanschule führen. Der Eingangsbereich des TigeRs ist noch einmal genauer zu betrachten.

Auf der Basis der jetzt vorgelegten Planung soll die Ausschreibung erstellt werden, sodass im September die Vergabe erfolgen kann. Die Ausführung sollte möglichst noch in diesem Jahr sein.

Die vorgestellte Planung fand bei allen Gemeinderatsmitgliedern grundsätzliche Zustimmung. Über die Parkplatzsituation wurde ausgiebig diskutiert.

Da für die Falkensteinhalle dringend Parkplätze benötigt werden, soll nach Auffassung des Gremiums und der Verwaltung nun die Schaffung des Parkplatzes entsprechend des

Bebauungsplans auf der Südseite der Falkensteinhalle erfolgen. Übergangsweise erfolgt weiterhin das Beparken des Schulhofs außerhalb der Unterrichtszeiten.

Das Gremium hat bei einer Enthaltung der Planung zur Gestaltung der Außenanlagen wie vorgelegt zugestimmt und die Ausschreibung der Leistungen freigegeben.

Wiederaufbau Rulamanschule – Heizung

Bürgermeister Deh begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Schneucker als Fachplaner für das Gewerk Heizung / Lüftung / Sanitär.

Herr Schneucker hat die Möglichkeiten für die Beschaffung eines neuen Pelletskessels mit Förderung vorgestellt.

Bei einer Enthaltung hat der Gemeinderat beschlossen, dass ein Förderantrag für einen neuen Kessel durch Herrn Schneucker gestellt werden soll. Sofern ein Zuschuss gewährt wird, wird ein neuer Heizkessel beschafft.

Auftragsvergabe - Erstellung einer Bodenplatte im Bauhofgelände

Auf dem Bauhofgelände wurde in den vergangenen Jahren das alte Klärbecken hinter dem Jugendclub verfüllt. Um die Fläche nun als befahrbares Lager nutzen zu können, soll in einem ersten Schritt eine Bodenplatte erstellt werden. Die Verwaltung hat für diese Leistung Angebote der örtlichen Firmen eingeholt.

Zu einem späteren Zeitpunkt können Schüttgutboxen auf der Bodenplatte erstellt werden. Auch ist angedacht, die auf dem vorübergehenden Parkplatz Hofener Weg 8 genutzten Betonquader später hier zu verwenden.

Das Gremium hat einstimmig beschlossen, den Auftrag zur Erstellung der Bodenplatte an die Firma Jürgen Kazmaier, Grabenstetten, zu vergeben.

Vorsorglicher Beschluss des Regiebetriebs Wasserversorgung zur Vermeidung einer eventuell anfallenden Kapitalertragsteuer und der Verwendung eines Jahresgewinns zur Rücklagenbildung

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben entsteht die Kapitalertragsteuer auf Gewinnausschüttungen der Betriebe gewerblicher Art (BgA) grundsätzlich spätestens acht Monate nach Ablauf des Wirtschaftsjahres. Zur Vermeidung von Kapitalertragsteuer hat die Steuerberatung der Gemeinde vorgeschlagen, vorsorglich den Beschluss zu fassen, dass der Regiebetrieb Wasser einen eventuellen steuerlichen Gewinn nicht an die Gemeinde ausschüttet.

Das Gremium hat einstimmig beschlossen:

Der Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2019 des Regiebetriebs Wasserversorgung bzw. der evtl. entstehende Gewinn des Wirtschaftsjahres 2019 wird nicht an die Gemeinde ausgeschüttet, sondern zur Stärkung der Eigenmittel des BgA (und damit für eine rücklagenfähige Verwendung i.S. des BMF-Schreibens vom 28.01.2019 (BStBl. 2019 I, 97)) verwendet. Auch eventuell in Folgejahren anfallende Jahresgewinne des Regiebetriebs Wasserversorgung werden zur Stärkung der Eigenmittel des BgA für Investitionen, Tilgungen u.a. verwendet. Eine Ausschüttung erfolgt nicht, soweit nicht explizit ein Gemeinderatsbeschluss darüber erfolgt.

Neugestaltung Hirschgarten

Bürgermeister Deh hat die bereits vorbesprochenen Planungen für die Neugestaltung des Hirschgartens und Vorbereich des Keltenmuseums zusammengefasst. Nach vielen Gesprächen in den Bürger-Ideenlaboren und im Rahmen des Studentenprojekts im letzten Jahr sind die Wünsche der Bürgerschaft entsprechend berücksichtigt worden.

Der Eingangsbereich des Keltenmuseums soll in den Süden gelegt werden. Hier ist ein Vorbau erforderlich. Das Gelände wird angeglichen, sodass ein barrierefreier Zugang gegeben ist. Neben zwei Bäumen und Sitzmöglichkeiten sind eine Pergola und eine Fläche mit wassergebundenem Belag, z.B. zur Nutzung als Boule-Bahn, vorgesehen.

Das Gremium hat einstimmig beschlossen, dass auf Basis der vorgelegten Planung für die Neugestaltung des Hirschgartens die Antragstellung im ELR-Programm erfolgt und die Umsetzung der Maßnahme für das Jahr 2021 vorgesehen wird.

Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 16.06.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- die Photovoltaikanlage auf dem Schuldach wird im baulich maximalen Maß ausgeführt
- Personalangelegenheit

Einwohnerfragen

Es wurden keine Fragen gestellt.

Sonstiges

- Instandsetzung Schacht Uracher Straße auf Höhe Gasthaus Lamm

Die beauftragte Schachtdeckelsanierung ist erfolgt. Der Schacht in der Uracher Straße auf Höhe des Gasthauses Lamm kann mit der Technik der vor Kurzem tätigen Firma nicht saniert werden. Hier ist eine größere Maßnahme erforderlich, der Schacht ist in einem kritischen Zustand. Bürgermeister Deh hat zwei Alternativen für die Sanierung vorgestellt. Das Gremium hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den Schacht nur im oberen Bereich zu sanieren bei einem Kostenumfang von rund 5.000 €.